

Germany-Dietzenbach: Engineering services

OJ S 79/2023 21/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreis Offenbach - FD Gebäudewirtschaft

Postal address: Werner-Hilpert-Straße 1

Town: Dietzenbach

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postal code: 63128

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: ausschreibungen@kreis-offenbach.de

Fax: +49 6074/8180-4926

Internet address(es):

Main address: <https://www.kreis-offenbach.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1878e7ee035-b0bc030f8d408af

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule in Neu-Isenburg, Leistungen der Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. HOAI (LPH 1-6) sowie Leistungen der Bauphysik gemäß HOAI-Anlage 1.2

Reference number: KROF-2023-039

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Albert-Schweitzer-Schule in Neu-Isenburg ist eine 3-zügige Grundschule, die zu einer 4-zügigen Ganztages-Grundschule mit Betreuungseinrichtung und Mensa erweitert werden soll. Leistungen der Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. HOAI (LPH 1-6) sowie Leistungen der Bauphysik gemäß HOAI-Anlage 1.2 in den Bereichen Wärmeschutz /Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Main site or place of performance: Albert-Schweitzer-Schule Freiherr-vom-Stein-Straße 2
63263 Neu-Isenburg

II.2.4. Description of the procurement

Projektbeschreibung:

Die Albert-Schweitzer-Schule (ASS) ist eine 3 zügige Grundschule mit einer 1-Feld-Sporthalle - insgesamt knapp 4.000 m² BGF auf einem Schulgrundstück von knapp 12.000 m². Sie soll nun um einen 4. Zug erweitert werden. Neben zusätzlichen Klassenräumen sollen auch die Mittagessensversorgung und die Betreuung den aktuellen Anforderungen angepasst werden. Eine bereits vorliegende Machbarkeitsstudie untersuchte, ob die Bestandsgebäude umzubauen, zu modernisieren und um einen Erweiterungsbau zu ergänzen wären oder ob die Schule abgerissen und komplett neu errichtet werden muss. Es wird jetzt - als Auftragsgegenstand dieser Ausschreibung - von einem kompletten Neubau der Schule und Sporthalle ausgegangen.

Während der Bauzeit wird der Schulbetrieb komplett ausgelagert. Die Interimsmaßnahmen sind nicht Auftragsgegenstand.

Zur Optimierung des Bauablaufes wird eine Bauweise mit hoher Vorfertigung als GU-Vergabe in Betracht gezogen. Eine Entscheidung darüber wird im Laufe des Planungsprozesses getroffen. Eine Reduzierung der zu beauftragenden Planungsleistungen bei einer GU-Vergabe bleibt vorbehalten.

Es wird eine nachhaltige Bauweise angestrebt. Eine Nachhaltigkeit-Zertifizierung - voraussichtlich nach BNB - ist geplant.

Das gesamte Projekt soll als digitaler Bauprozess in BIM abgewickelt werden.

Die Tagesbetreuung der Schule wird durch die Stadt Neu-Isenburg mitfinanziert. Die Kosten sind daher stets getrennt auszuweisen.

Zurzeit läuft parallel die Vergabe der Leistungen der Objektplanung (Gebäude und Freianlagen). Die daraus resultierende Planungsidee wird mit der Angebotsaufforderung an die ausgewählten Bieter verschickt.

Leistungsumfang:

- Leistungen der Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HOAI (LPH 1-6)
- Leistungen der Bauphysik gemäß HOAI-Anlage 1.2 in den Bereichen Wärmeschutz/Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik
- besondere Leistungen (siehe Vertragsentwurf)

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die einzelnen Projektstufen werden nach Projektfortschritt sukzessive abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt

nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht.

Projektzeitraum:

Die Bearbeitung soll direkt nach Beauftragung starten. Ende 2025 soll die Planungsphase abgeschlossen sein. 2026 soll die Bauphase starten.

Projektkosten:

Für den Neubau der Schule werden rd. 12 Mio. € netto (KG 300+400) veranschlagt, wobei ca. 9,0 Mio. € netto auf die KG 300 entfallen. Für den Neubau der Sporthalle werden ca. 2,0 Mio. € netto KG 300+400 kalkuliert, ca. 1,5 Mio. € netto entfallen dabei auf die KG 300.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektteam / Projektorganisation / Weighting: 40,00

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Herangehensweise / Weighting: 40,00

Price - Weighting: 20,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sofern zur Auftragserfüllung erforderlich

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Nach erfolgter Prüfung der eingereichten Bewerbungen anhand der nachfolgend beschriebenen Auswahlkriterien/Eignungskriterien sollen die 3-5 punktbesten Bewerber (soweit geeignet) ausgewählt und zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden. Sollten mehr als die gewünschte Anzahl an Bewerbern die Anforderungen gleich gut erfüllen, erfolgt die Auswahl durch Losverfahren aus dem Kreis der gleich gut geeigneten Bewerber. In diesem Fall werden 5 Bieter ausgewählt, bzw. per Losverfahren bestimmt.

Geforderte Nachweise:

WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT:

Umsatz:

Der Umsatz des Bewerbers für vergleichbare Leistungen (Leistungen der Tragwerksplanung und Bauphysik) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre ist anzugeben.

Bei Bergergemeinschaften werden die Umsätze der einzelnen Mitglieder addiert und in Summe angegeben. Bei Nachunternehmern gilt, dass Umsätze von Nachunternehmern aus dem Bereich, der für die Eignungsleihe in Betracht kommenden Leistungen ebenfalls addiert und mit angegeben werden.

TECHNISCHE UND BERUFLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT:

Fachkräfte:

Die aktuelle Anzahl der qualifizierten Fachkräfte bezogen auf den Auftragsgegenstand (Tragwerksplanung und Bauphysik) ist anzugeben - bei Bergergemeinschaften oder Bewerbung mit Nachunternehmer jeweils in Summe.

REFERENZEN TRAGWERKSPLANUNG:

- Referenzen mit vergleichbarer Tragstruktur und Schwierigkeit

(mind. HZ III) (mind. 5,0 Mio. € netto KG 300)

- Referenz mit weitgespanntem Tragwerk und einer Spannweite von mind. 15m (mind. 1,0 Mio. € netto KG 300)
- Referenz zu nachhaltigem umweltgerechtem Bauen - bei beliebiger Bauaufgabe (Zertifizierungsnachweis DGNB, BNB, LEED, BREEAM, DIN ISO 14001 oder vergleichbar)
- Referenz zu Bauen mit hohem Vorfertigungsgrad - bei beliebiger Bauaufgabe (mind. 5,0 Mio. € netto KG 300)

Wertungsfähig sind Referenzprojekte der Tragwerksplanung unter folgenden Bedingungen:

- Leistungsabschluss: Abgeschlossene HOAI-Grundleistung nicht vor 2016
- Leistungsumfang bis zum Stichtag der Bekanntmachung:
mind. 75 % der HOAI-Grundleistung der Tragwerksplanung

gem. §§ 49 ff. HOAI, LPH 1-6

REFERENZEN BAUPHYSIK:

- Referenzen für Wärmeschutz/Energiebilanzierung bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand)
- Referenzen für Bauakustik bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand)
- Referenzen für Raumakustik bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand)

Wertungsfähig sind Referenzprojekte der Bauphysik unter folgenden Bedingungen:

- Leistungsabschluss: Abgeschlossene Leistungen nicht vor 2016
- Leistungsumfang zum Stichtag der Bekanntmachung: mind. 75 % der Grundleistungen gemäß HOAI Anlage 1.2 Bauphysik
- Bauwerkskosten: mindestens 1,5 Mio. € netto in den Kostengruppen 300 + 400 (in Summe)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es werden ausschließlich Teilnahmeanträge zusammen mit den erforderlichen Nachweisen berücksichtigt, die bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist über die Vergabeplattform eingereicht werden (nicht per Nachrichtenfunktion), die aktuellen technischen Voraussetzungen der Vergabeplattform sind zu berücksichtigen.

Der Teilnahmeantrag sowie die erforderlichen Anlagen sind vollständig auszufüllen. Bei einem elektronisch übermittelten Teilnahmeantrag in Textform muss der Bewerber zwingend erkennbar sein. Der Bewerber sowie ggf. alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und

Nachunternehmer zur Eignungsleihe sind zu benennen. Darüber hinaus sind mit dem Teilnahmeantrag Angaben zur Definition KMU und entsprechende Erklärungen zur Eintragung ins Handelsregister zu tätigen.

--

Hinweis für Bewerbergemeinschaften:

Bei Bewerbergemeinschaften ist eine von sämtlichen Mitgliedern ausgefüllte "Bewerbergemeinschaftserklärung" (Formblatt ist Anlage zur Bekanntmachung) mit dem Hinweis auf die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder und der Benennung eines bevollmächtigten Vertreters einzureichen.

Hinweis zur Eignungsleihe:

Bei Vorliegen einer Eignungsleihe muss mit der Bewerbung der Nachweis geführt werden, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 Abs. 1 VgV). Der Nachweis kann z.B. durch eine 'Verpflichtungserklärung Eignungsleihe' (Formblatt Anlage zur Bekanntmachung) geführt werden.

Folgende erforderliche Eigenerklärungen zur Eignung sowie zu den Verfahrens- und Auftragsbedingungen sind unter Pkt. 2.1. des Teilnahmeantrags abzugeben - eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss führen:

- Erklärung, dass die übersandten bzw. die ggf. über die Vergabeplattform mitgeteilten Änderungen der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb Gegenstand des Antrages sind,
- Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und/oder Verurteilungen nach § 42 Abs.1 VgV und §§ 123,124 GWB (ausgenommen Selbstheilung - vgl. Hinweis im Teilnahmeantrag),
- Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied) besteht und dass diese im Falle einer Beauftragung ggf. entsprechend der unter Pkt. III.2.2 aufgeführten Deckungssummen für Personen- und sonstige Schäden erhöht wird,
- Erklärung, dass diese Planungs-/ Dienstleistung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt,
- Angaben zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit Dritten (bei BG von jedem Mitglied und der NU),
- Erklärung, dass alle vom Auftraggeber in schriftlicher, mündlicher oder digitaler Form erhaltenen Informationen nicht an Dritte weitergegeben bzw. zugänglich gemacht werden und nur im Rahmen dieses Verfahrens verwendet werden,
- Erklärung, dass der/die Bewerber/in keine eigenen (Allgemeinen) Geschäftsbedingungen zum Bestandteil seines/ihres Angebots machen wird,
- Erklärung zur Richtigkeit aller Angaben.

Folgende erforderliche Eigenerklärungen sind dem Teilnahmeantrag beizulegen. Eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss führen:

- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338 (Formblatt Anlage zur Bekanntmachung) (von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft auszufüllen)
- Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Formblatt Anlage zur Bekanntmachung) (von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft auszufüllen)

Die Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV wird vorbehalten.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

UMSATZ:

Umsatz des Bewerbers für Leistungen der Tragwerksplanung und Bauphysik:

Für Einzelbewerber oder Bewerber in Bewerbergemeinschaft in Summe der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel.

Bei Nachunternehmern gilt, dass deren Umsätze, für die für die Eignungsleihe in Betracht kommenden Leistungen ebenfalls addiert und mit angegeben werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindesteignung:

- Umsatz für Leistungen der Tragwerksplanung und Bauphysik in Höhe von 0,3 Mio. Euro netto im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

Das Nichterreichen der Mindesteignung (hier Umsatz) führt zum Ausschluss der Bewerbung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

FACHKRÄFTE:

- Anzahl der qualifizierten Fachkräfte der Tragwerksplanung und Bauphysik (von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft und Nachunternehmern in Summe)

REFERENZEN (siehe auch II.2.9.):

Punkte (in Summe max. 100) werden wie folgt vergeben:

TRAGWERKSPLANUNG:

- Referenzen mit vergleichbarer Tragstruktur und Schwierigkeit (mind. HZ III) (mind. 5,0 Mio. € netto KG 300) 30 Punkte ab 2 Referenzen (15 Punkte je Referenz), max. werden 2

Referenzen gewertet

- Referenz mit weitgespanntem Tragwerk und einer Spannweite von mind. 15m (mind. 1,0 Mio. € netto KG 300) 10 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

- Referenz zu nachhaltigem umweltgerechtem Bauen - bei beliebiger Bauaufgabe (Zertifizierungsnachweis DGNB, BNB, LEED, BREEAM, DIN ISO 14001 oder vergleichbar) 15 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

- Referenz zu Bauen mit hohem Vorfertigungsgrad - bei beliebiger Bauaufgabe (mind. 5,0 Mio. € netto KG 300) 15 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

BAUPHYSIK:

- Referenzen für Wärmeschutz/Energiebilanzierung bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand) 10 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

- Referenzen für Bauakustik bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand) 10 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

- Referenzen für Raumakustik bei beliebiger Nutzung (Neubau oder Bestand) 10 Punkte, max. wird 1 Referenz gewertet

Referenzen aus früheren Tätigkeiten werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers oder Auftraggebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position erbracht wurden.

Es werden nur Referenzen gewertet, welche auf dem Formblatt 'Referenzprojekt Tragwerksplanung' oder dem Formblatt 'Referenzprojekt Bauphysik' (Anlagen zur Bekanntmachung) benannt oder beschrieben sind.

Die eingereichten Referenzen werden für alle Kriterien gewertet, deren geforderten Merkmale nachvollziehbar erfüllt sind.

Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindesteignung FACHKRÄFTE:

- Tragwerksplanung und Bauphysik:

4 qualifizierte Fachkräfte bezogen auf den Auftragsgegenstand

Mindesteignung REFERENZEN:

- 1 grundsätzlich wertbare Referenz der Tragwerksplanung

- 1 grundsätzlich wertbare Referenz der Bauphysik

Das Nichterreichen der Mindesteignung führt zum Ausschluss der Bewerbung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Für die Ausführung des Auftrags ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen in Höhe von 2,0 Mio. € für Personenschäden und 2,0 Mio. € für sonstige Schäden erforderlich (bei BG von jedem Mitglied).

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/05/2023 Local time: 09:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bewerbungen nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung.

Vergaberechtsrelevante Mehrfachbeteiligungen, die zu einem Verstoß gegen den Geheimwettbewerb führen, sind ausgeschlossen. Die betroffenen Bieter müssen mit der Angebotsabgabe nachvollziehbar darlegen und nachweisen, dass ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb ausgeschlossen werden kann. Führt der Bieter den vorstehend verlangten Nachweis nicht oder nicht ausreichend, wird vermutet, dass durch seine Mehrfachbeteiligung im Vergabeverfahren der Geheimwettbewerb verletzt ist. In diesem Fall werden beide Angebote ausgeschlossen.

Nach Angebotsabgabe bis zur Zuschlagserteilung führt eine Veränderung in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft in der Regel zur Nichtberücksichtigung des Angebots, sofern damit zugleich eine inhaltliche Veränderung des abgegebenen Angebots verbunden ist.

Es ist beabsichtigt, mit allen Bietern in geeigneter Form Vergabeverhandlungen zu führen. Gleichwohl bleibt jedoch vorbehalten, den Zuschlag auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen, sofern sich im Zuge der Verhandlungen kein Anlass ergibt zur Abgabe überarbeiteter Angebote aufzufordern.

Alle Anlagen dieser Bekanntmachung sind zu berücksichtigen.

Dies sind:

A) Anlagen dieser Bekanntmachung, die beim Teilnehmer verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind (diese werden auch Vertragsbestandteil, sofern eine Projektrelevanz erkennbar ist):

- Anlage 1 Einzelbewertungsmatrix - Eignungskriterien
- Anlage 2 Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien (für Phase 2)
- Anlage 3 Wertungsleitfaden (für Phase 2)
- Anlage 4 Information zur Angebotsabgabe (für Phase 2)
- Anlage 11 Vertragsentwurf mit AVB's
- Anlage 12 Musterbaubuch KOREAL
- Anlage 13 Presseartikel
- Anlage 14 Orientierungsrahmen Grundschulen KOF
- Anlage 15 Pläne

B) Anlagen dieser Bekanntmachung, die, soweit erforderlich, ausgefüllt einzureichen sind:

- Anlage 5 Formular Teilnahmeantrag,
- Anlage 6.1 Formblatt Referenzprojekt Tragwerk (entsprechend vervielfältigt),
- Anlage 6.2 Formblatt Referenzprojekt Bauphysik (entsprechend vervielfältigt),
- Anlage 7 Formblatt Bewerbergemeinschaftserklärung,
- Anlage 8 Formblatt Verpflichtungserklärung Eignungsleihe,
- Anlage 9 Formblatt Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338,
- Anlage 10 Eigenerklärung der Bewerber, in der sie erklären, dass sie nicht zu den in Artikel 5k Sanktions-VO genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, gehören.

C) weitere Unterlagen, die mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- ggfs. Angaben zu wirtschaftlicher Verknüpfung sowie entsprechende Nachweise

D) weitere Unterlagen, die ggfs. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Bescheinigungen oder sonstige Nachweise zu den geleisteten Eigenerklärungen,
- Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen im Original

Bei technischen Problemen mit der eHAD Plattform wenden Sie sich bitte direkt an die Hotline 0611/974 588-28.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151125816 /+49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151125816 /+49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darsmtadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151125816 /+49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/04/2023